**PRESSEINFORMATION September 2021**

 **Neu: Paddeln auf der Rhinluch-Runde
Von stillen Kanälen, raschelnden Bibern und kreisenden Seeadlern

Kaum ein anderes Gebiet in Brandenburg ist so naturbelassen wie das Rhinluch. Nordwestlich von Berlin gelegen, bietet es im Herbst ein ganz besonderes Naturerlebnis an einem der größten Binnenrastplätze für Kraniche in Europa, den Linumer Teichen.**Die insgesamt 35 Kilometer lange Rundtour im Rhinluch ist ideal für zwei Tagesetappen und auch in kleineren Rundtouren von 10 und 30 Kilometern mit dem Kanu befahrbar. Camping- und Biwakplätze sorgen für eine sichere Übernachtung an Land – ideal für Familien, Gruppen und Freizeit-Paddler. Naturerlebnis pur.

Die Tour lässt sich sowohl mit als auch gegen den Uhrzeigersinn befahren. Bei Nordost-Wind empfiehlt sich folgender Ablauf: Von Wustrau-Altfriesack über den Wustrauer Rhin nach Fehrbellin, weiter über Tarmow und Alter Rhin nach Hakenberg und Linum. Von dort Richtung Kremmen und zurück über den Bützsee nach Altfriesack.

Neu ausgebaute Biwak-Plätze ebenso wie Campingplätze, Pensionen und ein kleines Hotel in Wustrau bieten Übernachtungsmöglichkeiten für jeden Geschmack. Gut ausgebaute Umtragungsstellen an Wehren und eine Fahrt durch zwei Schleusen sorgen für zusätzliche Abenteuer. Einkaufsmöglichkeiten an den Einstiegsstellen in Wustrau und in Fehrbellin sind vorhanden. Die Rhinluch-Runde lässt sich mit einer Fahrt über den Ruppiner See erweitern um einen Besuch in der Fontanestadt Neuruppin.

**Traumtouren für Freizeit-Paddler, Familien und Gruppen**Für Naturliebhaber warten auf 35 Kilometern geheimnisvolle Uferlinien, mit Schilf gerahmte Kanäle und der flache Bützsee darauf, entdeckt zu werden. In Linum geben Beobachtungstürme den Blick frei auf eine einmalige Vogelwelt. Nach Absprache mit den örtlichen Kanuverleihern sind auch Teilstrecken der großen Runden möglich. Für Familien sorgt die kleine Rundtour ab Fehrbellin mit 10 km Länge für ein unvergessliches Wochenende. Kleine und große Kanuten gleiten auf dem ruhigen Wasser des Wustrauer Rhins und des Fehrbelliner Kanals dahin, können zwei Wehre umtragen und einen Zwischenstopp mit Übernachtung am Biwakplatz in Tarmow einlegen.
Gruppen bietet die Tour ein einmaliges, gemeinschaftliches Naturerlebnis, ob auf der langen Rundtour oder den Teilstrecken, auch für einen Teamtag. In den Orten entlang der Rhinluch-Runde empfiehlt sich u.a. eine geführte Tour zur Vogelbeobachtung an den Linumer Teichen, eine Ballonfahrt ab dem Flugplatz in Fehrbellin oder ein Besuch im Brandenburg-Preußen-Museum in Wustrau.

**Weitere Informationen zur Rhinluch-Runde:**
[www.rhinluch-runde.de](http://www.rhinluch-runde.de) oder auch auf [www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de)